

Zusammenhalt für ein krankes Kind

Bei einer Benefiz-Weinprobe im Kiedricher Bürgerhaus kommen Spenden im fünfstelligen Bereich zusammen

Von Sabine Posse

KIEDRICH. Einen beispielhaften Zusammenhalt ihrer Gemeinschaft beweisen die Kiedricher Bürger im Bürgerhaus der Gemeinde anlässlich des Benefiz-Abends für die zweijährige, schwer erkrankte Marleen. 360 Gäste nehmen an der Weinprobe teil, um Spenden für das kleine Mädchen zu sammeln, das unter einem extrem seltenen Gendefekt leidet.

Abwechslungsreiches Musikprogramm

Etwa 60 Fälle von Multisystemic Smooth Muscle Dysfunktion Syndrome (MSMDS) seien weltweit bekannt, gibt Vater Fabian Sohlbach Einblicke in die Erkrankung, von der nur fünf Familien in ganz Deutschland betroffen sind. Zu ihnen habe man Kontakt geknüpft, so Sohlbach. In einem nächsten hoffnungsvollen Schritt möchte die Familie aus Kiedrich und Bingen an einer entsprechenden Studie im Osten der USA teilnehmen.

„Ich stehe heute voller Dankbarkeit und Freude hier“, begrüßt Kiedrichs Bürgermeister Winfried Steinmacher (SPD) auch die zwölf Winzer, deren Weine auf der Weinprobierliste der Benefiz-Veranstaltung stehen. Die Weingüter Bur, Schönberger, Hans Prinz, Speicher-Schuth, Klostermühle, Barbeler-Wilhelm, Lüft, Schüler-Katz, Robert Weil, Sohlbach, Peter Müller, Steinmacher & Sohn – sie alle haben erlesene Weine zur Verkostung mitgebracht. Im Wechsel zu den musikalischen Darbietungen schenkt das Weinmajestäten-Trio aus Julia, Ronja und Nicola den Gästen schon mal ein, die Winzer beschreiben derweil die Besonderheiten ihres kredenzten Weines, erzählen Wissenswertes, aber auch Humorvolles über den Weinanbau. Da ist von leichten Weinen für den



Benefiz-Abend mit Weinprobe für das schwer erkrankte Kind Marleen und seine Familie - links am Rednerpult der Vater von Marleen Fabian
Foto: DigiAtel/Heibel

Feierabend, Aromarebsorten oder auch Wildschweinen, die den Weinberg zerpflügt haben, die Rede. Und so mancher der Kiedricher und Eltviler Gäste entdeckt bei Laugenbrötchen und Käsewürfeln auch seinen persönlichen neuen Lieblingswein. Zwischen durch moderiert die ehemalige Kiedricher Weinkönigin Caroline Ebert. Professionell, mit viel Charme und Energie führt sie durch den kurzweiligen Abend in einem Saal, der bis auf den letzten Platz besetzt ist. Abwechslungsreich musikalisch präsentieren sich der weltbekannte Countertenor

Andreas Scholl in Begleitung von Ehefrau Tamar Halperin, die Kiedricher Chorbuben sowie der gemischte Chor Liederblüte. Doch damit ist die Liste der Akteure noch lange nicht zu Ende, ein Ohrenschmaus folgt dem nächsten, denn auch der Mandolinclub Edelweiß, die Sängervereinigung Kiedrich, die KCV Bigband und der bekannte Musikproduzent Siegfried Rolletter wirken an diesem besonderen Rahmenprogramm mit.

Während der 30-minütigen Pause erfolgt dann der Run auf die Lose. Die Tombola ist ein-

fach zu verlockend, von Gutscheinen bis zu Sachpreisen ist für jeden etwas dabei, insgesamt 65 Preise im Wert von über 4500 Euro warten auf glückliche Gewinner. Und schließlich dient auch dies der Unterstützung von Marleen und ihrer Familie. Bereits seit Monaten gehen Spenden für die angestrebte millionenteure Therapie des Mädchens ein, bislang 45.000 Euro, von denen alleine die Kiedricher Winzer 10.000 Euro gespendet haben. Nach erfolgtem Kasenssturz äußert sich Steinmacher: „Ich danke allen, die unseren Benefizabend mit der

Weinprobe unterstützt haben. Die Veranstaltung hat weitere 17.000 Euro an Spendengeldern eingebracht.“ Darunter seien 650 Euro von Lotto Hessen sowie 1000 Euro von Landrat Sandro Zehner (CDU). „Wir zusammen gegen MSMDS und einmal mehr – wir zusammen alle für Marleen“, bekräftigt Steinmacher.

SPENDEN

► Spenden sind möglich unter www.gofundme.com/f/marleens-kampf-gegen-die-seltene-erkrankung-msmds